



Deutscher Weinbauverband e.V.

25. März 2025

DWV-INFO NR. 29/2025

An die
Mitgliedsverbände des Deutschen Weinbauverbandes
Mitglieder des DWV-Vorstandes
Geschäftsführer:innen der regionalen Weinbauverbände
Mitglieder des DWV-Arbeitskreises "Weinrecht und Weinmarkt"
Mitglieder des DWV-Arbeitskreises "Betriebswirtschaft und Steuern"

+++ Zur Info und weiteren Veranlassung +++

Wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe – Mindestlohn und sozialversicherungsfreie Beschäftigung

Bereits mit DWV-Info Nr. 26/2025 haben wir Sie über unser DWV-Schreiben an die verhandelnden Personen im Rahmen der Koalitionsverhandlungen informiert. In diesem sind wir noch einmal auf eine Vielzahl von Forderungen eingegangen und haben die 12 Forderungen zur Bundestagswahl präzisiert.

Aufgrund aktueller Entwicklungen – auch den allgemeinen Medien zu entnehmen – in den Koalitionsverhandlungen hat das DWV-Präsidium und die DWV-Runde der regionalen Weinbaupräsidenten gestern kurzfristig beschlossen, bezüglich der Themen "Mindestlohn" und "Sozialversicherungsfreie Beschäftigung" noch einmal aktiv zu werden.

Anbei übersenden wir Ihnen das Schreiben an die Parteivorsitzenden Esken, Klingbeil, Merz und Söder.

Zusätzlich haben die regionalen Präsidenten entschieden, mit diesem Schreiben und der enthaltenen Argumentation noch einmal auf ihre regionalen parteipolitischen Vertreter:innen zuzugehen.

Nutzen Sie auch gerne das beigefügte Schreiben – in der Version Friedrich Merz – um mit Entscheidungsträger:innen in SPD und CDU kurzfristig in Kontakt zu treten.

Christian Schwörer und Matthias Dempfle